

STIFTUNG BACHMANN-MUSEUM BREMERVÖRDE

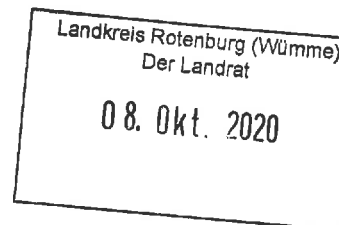
Amtsallee 8
27432 Bremervörde



BACHMANNmuseum
MUSEUM FÜR REGIONALGESCHICHTE

Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde, Amtsallee 8, 27432 Bremervörde

An Herrn
Landrat Luttmann
Landkreis Rotenburg (Wümme)
Hopfengarten 2
27356 Rotenburg (Wümme)



Öffnungszeiten:

Di – Fr 09 – 12 Uhr
Di – So 14 – 17 Uhr

Öffnungszeiten können aufgrund der aktuellen Situation abweichen)

Ellen Horstrup M.A.
Museumsleiterin

Geschäftsführerin
Stiftung Bachmann-
Museum Bremervörde

E-Mail:
ellen.horstrup@lk-
row.de

Durchwahl:
04761/983-4602

Mein Zeichen:

Ihr Zeichen/Nachricht
vom:

Datum: 05.10.2020

Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde Kontaminationsuntersuchung Museumsobjekte

Sehr geehrter Herr Landrat Luttmann,

zur Zeit erarbeitet das Museum zusammen mit dem Landkreis ein Konzept für die zukünftigen Museumsdepots, das im Frühjahr des kommenden Jahres vorliegen soll. In diesem Konzept werden kontaminierte Objekte / Giftstoffe berücksichtigt, da entsprechende Objekte im Sinne des Arbeitsschutzes getrennt untergebracht werden müssen, um die Mitarbeiter*innen zu schützen und eine weitere Ausbreitung der Giftstoffe in den neuen Räumen zu verhindern.

Eine Untersuchung durch das Bremer Umweltinstitut hat ergeben, dass das Dachgeschoss des Museumsgebäudes (Amtsallee 8) mit Giftstoffen (DDT, Lindan etc.) kontaminiert ist. Diese sind auf großflächige Behandlungen des Dachstuhls gegen Schädlinge in den vergangenen Jahrzehnten zurück zu führen. Das Dachgeschoss wird seit vielen Jahren als Depot für Museumsobjekte genutzt.

Für die anstehende Umlagerung der Museumsobjekte im Vorfeld der Gebäudesanierung und für die Planungen der neuen Depotgebäude muss untersucht werden:

- Inwieweit sind im kontaminierten Dachgeschoss aktuell oder früher untergebrachte Museumsobjekte von der Kontamination betroffen (Sekundärkontamination)?
- Gibt es in den Sammlungen weitere Objekte / Objektgruppen, die in



Bankverbindung:
Sparkasse Rotenburg Osterholz
IBAN: DE91 2415 1235 0025 1507 80
BIC: BRLADE21ROB

Tel. 04761/983-4603
Fax 04761/983-4610
E-Mail: museum@lk-row.de
www.Bachmann-Museum.de



BACHMANNmuseum
MUSEUM FÜR REGIONALGESCHICHTE

den vergangenen Jahrzehnten ebenfalls mit Giftstoffen gegen Schädlinge oder Schimmel behandelt wurden oder durch ihre Umgebung (Gebäude, Vitrinen) sekundärkontaminiert sind?

- Befinden sich darüber hinaus Giftstoffe bzw. problematische Stoffe in den Sammlungen (z.B. Asbest)?

Daher ist diese Untersuchung dringend zeitnah notwendig für eine nachhaltige Depotplanung und für den jetzigen und zukünftigen Schutz sowohl der Stiftungs- als auch der Landkreismitarbeiter*innen und aller Menschen, die mit den Sammlungen arbeiten.

Die Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde bittet daher den Landkreis Rotenburg (Wümme), die Finanzierung dieser Untersuchungen zu übernehmen, da das Untersuchungsergebnis im Dachgeschoss vermuten lässt, dass der Landkreis in den vergangenen Jahrzehnten auch zum Schutz der Museumsobjekte heute als gesundheitsgefährdend eingestufte Mittel eingesetzt hat. Wir schätzen die anfallenden Kosten für eine zerstörungsfreie Untersuchung aller relevanten Museumsbestände auf **15.000 Euro**.

Die Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde unterstützt die Maßnahme durch Übernahmeder Vergabe und der Begleitung der Durchführung der Untersuchungen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Stefan Hesse
Vorstandsvorsitzender
Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde

Hinrich Brandt
Vorstandsmitglied
Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde



Bankverbindung:
Sparkasse Rotenburg Osterholz
IBAN: DE91 2415 1235 0025 1507 80
BIC: BRLADE21ROB

Tel. 04761/983-4603
Fax 04761/983-4610
E-Mail: museum@lk-row.de
www.Bachmann-Museum.de

STIFTUNG BACHMANN-MUSEUM BREMERVÖRDE

Amtsallee 8
27432 Bremervörde



BACHMANNmuseum
MUSEUM FÜR REGIONALGESCHICHTE

Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde, Amtsallee 8, 27432 Bremervörde

An Herrn
Landrat Luttmann
Landkreis Rotenburg (Wümme)
Hopfengarten 2
27356 Rotenburg (Wümme)

Eingang: 09.11.20 20

Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde Anpassung der Museumsversicherung

Sehr geehrter Herr Landrat Luttmann,

der Vorstand der Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde bittet den Landkreis Rotenburg (Wümme) um die Anpassung der bestehenden Vollwertversicherung der Museumsbestände.

Derzeit sind die Objektbestände des Bachmann-Museums zusammen mit den Beständen des Kreisarchivs in Bremervörde über eine Vollwertversicherung des Landkreises bei der VGH-Versicherung mit dem Gesamtbetrag von 550.000 € versichert.

Bei einer Begutachtung der Depotgebäude und der Museumsobjekte durch Vertreter der VGH-Versicherung am 21.11.2019 wurde eine Unterversicherung der Museumsbestände vermutet. Die Stiftung Bachmann-Museum bestätigt diese Vermutung. Wann und auf welcher Grundlage die Museumsbestände zuletzt bewertet wurden, konnte nicht ermittelt werden.

Um die Vollwertversicherung aufrechtzuerhalten, muss der Versicherungswert des gesamten Museumsbestandes auf der Basis eines Wertgutachtens neu ermittelt werden.

Öffnungszeiten:

Di – Fr 09 – 12 Uhr
Di – So 14 – 17 Uhr

(Öffnungszeiten können aufgrund der aktuellen Situation abweichen)

Ellen Horstrup M.A.
Museumsleiterin

Geschäftsführerin
Stiftung Bachmann-
Museum Bremervörde

E-Mail:
ellen.horstrup@lk-
row.de

Durchwahl:
04761/983-4602

Mein Zeichen:

Ihr Zeichen/Nachricht
vom:

Datum: 23.10.2020



Bankverbindung:
Sparkasse Rotenburg Osterholz
IBAN: DE91 2415 1235 0025 1507 80
BIC: BRLADE21R0B

Tel. 04761/983-4603
Fax 04761/983-4610
E-Mail: museum@lk-row.de
www.Bachmann-Museum.de

Um die großen Bestände schnell und effektiv zu bewerten wurde von den Museumsmitarbeitern zusammen mit Amt 15 und Prof. Dr. Ralf Busch, dem langjährigen Direktor Hamburger Museen und erfahrenen Wertgutachter, ein geeignetes Konzept entwickelt. Die VGH-Versicherung hat diesem Vorgehen zugestimmt.

Dank der in den letzten Jahren erfolgten intensiven Inventarisierungsarbeit des Museums kann die Neubewertung im kommenden Jahr durchgeführt und abgeschlossen werden, wenn zwei Wissenschaftler*innen die entsprechenden Objekte zur Geschichte, Volkskunde und Kunst für die Wertermittlung systematisch vorbereiten. Die Objekte aus den Bereichen Geologie und Archäologie übernehmen die Mitarbeiterinnen des Museums. Die Festlegung der eigentlichen Versicherungssumme erfolgt auf der Basis dieser Vorarbeiten durch Prof. Dr. Busch selbst.

Für dieses Vorgehen entstehen Kosten von schätzungsweise 70.000,00 €.

Der Museumfachmann Prof. Dr. Busch rät dem Museum und dem Landkreis mit Nachdruck zu einer Weiterführung der Vollwertversicherung. Das Vorgehen ermöglicht das schnelle Ermitteln von zuverlässigen Versicherungswerten und damit finanzielle Sicherheit im Schadensfall. Darüber hinaus machen viele Synergieeffekte die Arbeit gerade zum jetzigen Zeitpunkt sehr wertvoll (s. auch Stellungnahme von Prof. Dr. Busch). Die ermittelten Daten zu den Objekten stehen dem Museum auch für die zukünftige Arbeit zur Verfügung. Sie werden die wissenschaftliche Aufarbeitung der großen Sammlung nachhaltig beschleunigen und die anstehenden großen Museumsprojekte (Depotplanung, Umlagerung der Sammlungen, Planung der neuen Dauer- ausstellung und zukünftiger Sonderausstellungen) unterstützen.

Alternativ besteht die Möglichkeit, eine Versicherung auf Erstes Risiko abzuschließen. Die aufwändige Wertermittlung ist für den Abschluss dieser Versicherung nicht erforderlich. Allerdings muss in diesem Fall das Risiko eines sehr hohen Eigenanteils im Schadensfall berücksichtigt werden. Dieses Risiko kann die Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde nicht tragen. Sollte sich der Landkreis für eine Versicherung auf Erstes Risiko entscheiden, bittet daher die Stiftung um die Zusicherung, im Schadensfall die nicht über die Versicherung abgedeckten Kosten zu übernehmen.



Wir bitten daher um die Weiterführung der Vollwertversicherung für die Museumsbestände des Bachmann-Museums und für die Unterstützung der notwendigen Wertermittlung, um auch in Zukunft die finanzielle Sicherheit zu haben, im Schadensfall den Erhalt der wertvollen Sammlung gewährleisten zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Hesse
Vorstandsvorsitzender
Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde



Eduard Gummich
Vorstandsmitglied
Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde



Prof. Dr. Ralf Busch
Thörlstraße 28
21075 Hamburg

Entwurf

Stellungnahme zur Weiterführung der Museumsversicherung Bachmann-Museum Bremervörde

Aufgrund meiner Kenntnisse der Museumssammlungen rate ich der Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde unbedingt zu einer Weiterführung der bestehenden Vollwertversicherung und zu einer Anpassung des Versicherungswertes durch eine systematisch durchgeführte Wertermittlung.

Diese Wertermittlung bringt eine Reihe wertvoller Synergieeffekte mit sich. Als Voraussetzung für meine Bewertung muss eine Kurzinventarisierung der Museumsobjekte auf der Grundlage von Kriterien, die ich erarbeite, erfolgen.

Die dann mögliche Bewertung durch mich eröffnet den Zugang zu verlässlichen Versicherungswerten.

Von der erfolgten Inventarisierung ausgehend eröffnet sich der Zugang zur Depotstrukturierung und Planung. Mit Erhebung dieser Daten ist eine bessere Planung von Sonderausstellungen möglich. Davon ausgehend ist eine vertiefende Öffentlichkeitsarbeit möglich. Die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter können damit das Museum noch stärker in das öffentliche Bewusstsein tragen und damit Freizeitgestaltung und Tourismus mit Inhalte versorgen.

Hamburg, den 16.10.2020

gez. Prof. Dr. Ralf Busch

Henke Martina

Von: Lühring Torsten
Gesendet: Freitag, 6. November 2020 10:36
An: Henke Martina
Betreff: WG: Bachmann-Museum: Korrektur der Kosten für die Vollwertversicherung
Anlagen: Anpassung Museumsversicherung.pdf; Stellungnahme Prof Busch zur Weiterführung der Museumsversicherung.pdf

Von: Hesse Stefan
Gesendet: Freitag, 6. November 2020 10:32
An: Lühring Torsten
Cc: Luttmann Hermann; Horstrup Ellen; Oberstedt Marcus; Henke Martina
Betreff: Bachmann-Museum: Korrektur der Kosten für die Vollwertversicherung

Sehr geehrter Herr Dr. Lühring,

der Vorstand der Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde hat mit dem Schreiben vom 23.10.2020 (siehe Anlagen) um eine Vollwertversicherung der Bestände gebeten. Für die Zuarbeiten der Wertermittlung werden Kosten in Höhe von 70.000 € benötigt. Wie sich in der gemeinsamen Sitzung von Museum und Landkreis am 05.11.2020 herausstellte, soll die Stiftung im Falle der Vollwertversicherung ebenso die Kosten der eigentlichen Wertermittlung durch Prof. Busch in Höhe von 5.000 € übernehmen. Ich bitte daher die Summe im Anschreiben auf 75.000 € zu korrigieren.

Mit besten Grüßen

Dr. Stefan Hesse
(Vorstandsvorsitzender)

Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde
Amtsallee 8
27432 Bremervörde

Internet: www.bachmann-museum.de

E-Mail: Stefan.Hesse@Lk-row.de
Tel.: 04261 / 983 - 3142
Fax: 04261 / 983 - 3149

STIFTUNG BACHMANN-MUSEUM BREMERVÖRDE

Amtsallee 8
27432 Bremervörde

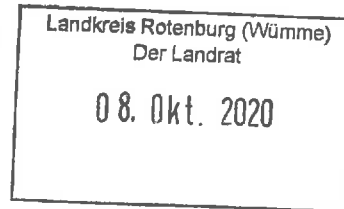


BACHMANNmuseum
MUSEUM FÜR REGIONALGESCHICHTE

~~IK-ROW 40~~

Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde, Amtsallee 8, 27432 Bremervörde

An Herrn
Landrat Luttmann
Landkreis Rotenburg (Wümme)
Hopfengarten 2
27356 Rotenburg (Wümme)



Öffnungszeiten:
Di – Fr 09 – 12 Uhr
Di – So 14 – 17 Uhr

(Öffnungszeiten können aufgrund der aktuellen Situation abweichen)

Ellen Horstrup M.A.
Museumsleiterin
Geschäftsführerin
Stiftung Bachmann-
Museum Bremervörde

E-Mail:
ellen.horstrup@lk-
row.de

Durchwahl:
04761/983-4602

Mein Zeichen:

Ihr Zeichen/Nachricht
vom:

Datum: 05.10.2020

Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde Finanzielle Folgen durch die Covid-19 Pandemie 2021

Sehr geehrter Herr Landrat Luttmann,

der Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde stehen auch im Jahr 2021 weiterhin Einnahmeausfälle aufgrund der Covid-19 Pandemie bevor. Wir gehen zur Zeit davon aus, dass wir unser Veranstaltungsprogramm im Laufe des Jahres 2021 wieder aufnehmen können, müssen allerdings mit deutlich weniger Besuchern (z.B. durch Beschränkungen von Teilnehmerzahlen) bei einem beträchtlichen Mehraufwand und erhöhten Kosten für die Durchführung rechnen. Dennoch liegt es uns sehr am Herzen, im kommenden Jahr wieder Teil des kulturellen Lebens im Landkreis Rotenburg (Wümme) und in der Stadt Bremervörde zu sein.

Durch die Pandemie entsteht der Stiftung im Jahr 2021 voraussichtlich ein Defizit von **20.000,00 Euro** durch ausbleibende Einnahmen und erhöhte Ausgaben. Wir bitten daher zu prüfen, ob sich der Landkreis in angemessener Form an diesem Defizit beteiligen kann.

Den im Anschreiben der Stiftung vom 22.06.2020 geäußerten Vorschlag, die als Museumsdepot angemietete „EWE-Halle“ aufzugeben und die Objekte in das kleinere der beiden ehem. Supermarktgebäude am Großen Platz umlagern, um die Kosten der Stiftung zu senken, lehnte der Landkreis ab, da die Depotgebäude erst ertüchtigt werden sollen (Nutzung voraussichtlich erst 2024). Die Miete für die EWE-Halle belastet die Stiftung Bachmann-



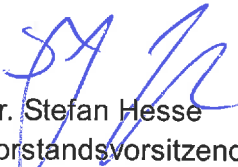
Bankverbindung:
Sparkasse Rotenburg Osterholz
IBAN: DE91 2415 1235 0025 1507 80
BIC: BRLADE21R0B

Tel. 04761/983-4603
Fax 04761/983-4610
E-Mail: museum@lk-row.de
www.Bachmann-Museum.de

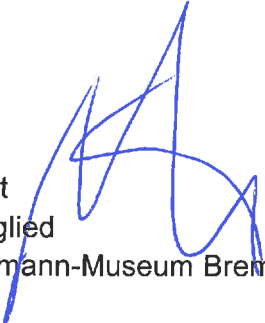
Museum **pro Jahr mit ca. 11.500 Euro** inkl. Reparatur- und Instandhaltungskosten. Wir bitten daher den Landkreis Rotenburg (Wümme) um die Übernahme der Kosten für die EWE-Halle bis zur Fertigstellung der neuen Depotgebäude, um die Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde in den kommenden Jahren nachhaltig zu stabilisieren und um ein zu befürchtendes kontinuierliches Defizit zu vermeiden.

Ein gleichlautendes Schreiben geht an die Stadt Bremervörde.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Hesse
Vorstandsvorsitzender
Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde



Hinrich Brandt
Vorstandsmitglied
Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde

